

344  
6) Bauvorhaben in  
Höhenhaus, Buchheim,  
Sulforst.

In den Etat soll der Abtrags- und  
Zinsendienst von 40 000 Mk. einget.  
werden, die zur Bezahlung von Bau-  
plänen in Höhenhaus, Buchheim  
Sulforst benötigt werden. Diese  
Bauvorhaben sollen beschleunigt  
dem Gesamtbund vorgelegt werden.  
Es wird in Aussicht genommen, zur  
Errichtung eines Kirch. Gebäudes im  
Höhenhaus das Grundstück bei Jung-  
bornweg - Henschlofsstraße, 2400 qm  
groß für 6900 Mk. zu erwerben. Die  
Grabenkosten werden etwa 10500 Mk.  
betragen.

7) Dinnwalder Kapelle.

Die Einweihung der Dinnwalder  
Kapelle wird auf den 29. Mai fest-  
gesetzt. Generalsuperintendent D. Holten-  
loff soll gebeten werden, die Kirche  
wieder, der Diözese der Rhein-  
Dez. Synode D. Hummel soll an der  
Feier eingeladen werden.

8) Antrag der F. G.

Der Antrag der Ortsgruppe der  
F. G., ihr ein Gemeindehaus für  
Versammlungen, Gottesdienste und  
Mitgliederversammlungen zur Ver-  
fügung zu stellen, wird grundsätz-  
lich abgelehnt. Das Presbyterium  
ist sich seiner Verantwortung für die  
reelle Verwirklichung in der Gemeinde  
bewusst und hält eine Erfüllung  
des Antrages für völlig unmöglich,  
da die F. G. mit ihrem Stühlen eine  
Nationalkirche nicht auf dem Boden  
des Dekanates der ev. Kirche stehen  
selbst wenn man sich auf den Boden  
der in dem Antrag angesprochenen Ver-  
fügung vom 1. April stellt, ist  
festzustellen, dass nicht einmal die  
dort ausgesprochenen Voraussetzungen  
erfüllt sind.

9) Kirchenraum  
Abndländer.

Die noch bestehende Kirchenraum  
soll weiter darin ein Ausdruck  
kommen, dass die Aktion schwer  
abhängig bleibt, wenn auch fest  
wird mit allen Glocken an den

Gottesdiensten gemessen wird. Der Ge-  
meinde soll der Sinn des Abndländer  
als eine Aufforderung zu täglicher  
Fürbitte, in dieser Zeit besonders für die  
Gefangenen, nahegebracht werden.

Es wird bekannt gegeben, dass  
die Zahl der Austritte im letzten  
Monat wieder erheblich gestiegen  
ist, auf 71. seit dem 15. 3. 38.

Aus der Abigelstiftung wird  
für den stud. Theol. Walter Posth ein  
Beleg von 100 Mk. bewilligt. Über  
die Verteilung der weiteren Gelder  
soll in der nächsten Sitzung be-  
schlossen werden.

Die Kollekten für Mai und

Juni werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Mai: <sup>für</sup> Arbeit der Innern Mission
- 8. Mai: Frauenarbeit der Rhein. Kirche
- 15. Mai: gegen Bedürfnisse (bes. Kinderarbeit)
- 22. Mai: Geistl. Versorgung der Betr. Gemein. im Abndl.
- 29. Mai: ev. Diaspora im Ausland
- 5. Juni: Pflanz. Hauptbibelgesellschaft in  
Sibirien. Pflanz. Bibelschule in Altshof.
- 6. Juni: gegen Bedürfnisse der Gem.  
bes. Armen- Krankenpflege
- 12. Juni: Diakonienstellen in Kamenach  
in. ihre Zweiganstalten
- 19. Juni: Zur Förderung des Studiums  
der evang. Theologie
- 26. Juni: 1) Niederrhein. Diakonien-  
anstalten in Duisburg  
2) Rhein- u. Binnenschiffermission  
Westdeutschlands in Duisburg.
- 26. Mai: Himmelfahrt: Arbeit der  
äußeren Mission.

v. g. u.

J. Göcke  
Krimpelmann.